

**Hangrutsch** Der zweite Versuch der ETH-Forscher war erfolgreich: Der Hang in Rüdlingen rutschte zu Tal. **Klettgau** Seite 20

**Metzgerwechsel** Die Metzgerei Niedermann in Uhwiesen erhält mit Urs Schüpbach einen neuen Inhaber. **Weinland** Seite 22

# Treffpunkt im Rhein beim Hattinger Stein

**Taucher** der Schaffhauser Wasserpolizei stürzten sich in die Fluten, aufmerksam verfolgt von Geometern, Journalisten und Kameraleuten – ein Schauspiel am Rhein der besonderen Art.

VON MARTIN SCHWEIZER

Der Aufmarsch an Personal beim Restaurant Waldheim an der Laag war beachtlich, doch die ganze Übung verlief friedlich und wie am Schnürchen: Nach einer knappen halben Stunde war alles vorbei – die Vermessungstechniker des Kantons Schaffhausen und des Landratsamtes Konstanz hatten ihre neuen Koordinaten im Kasten.

Spektakulär und in gewissem Sinn von historischer Bedeutung war der gestern vormittag bei mildem Frühlingswetter durchgeführte Anlass gleichwohl, denn es ging um die exakte Festlegung der Grenze im Rhein zwischen Deutschland und der Schweiz. Und dies aufgrund des berühmten, 1453



Der Hattinger Stein im Rhein, gereinigt und fotografiert von der Schaffhauser Polizei im November vor zwei Jahren. Bild SHPo

Deshalb gesellte sich gestern auch der Büsinger Bürgermeister Gunnar Lang unter die Zaungäste, er wie alle gespannt auf irgendwelche Regie-

stellten sie senkrecht in die Mitte des Steins. Der Rhein ist an dieser Stelle und beim aktuellen Pegelstand 200 Meter breit und 2,5 Meter tief, der

wirklich gestört hat. Seit Mitte 2007 laufen nun aber Verhandlungen zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Schweizerischen Eidgenossenschaft zum Abschluss eines

## Hattinger Der älteste Schaffhauser Grenzstein

Auf Stelzen über den Rhein Nach Angaben von Eduard Joos und weiteren Historikern wurde der Hattinger Stein oder Nellenburger Stein, ein 1,5 Kubikmeter grosser Findling im Rheinbett bei der Laag, erstmals anno 1453 in einem Streit um die Fischereigrenze erwähnt.

Der Hattinger ist damit der älteste Schaffhauser Grenzstein und der einzige im Rhein. Im Jahre 1672 bei sehr niedrigem Wasserstand liess ein Bürgermeister die Jahreszahl 1672 einmeisseln. Damals konnten Rheinklinger Buben den Rhein auf Stelzen überqueren. Verbrieft ist, dass gut hundert Jahre später ein Salzschiiff beim Hattinger Stein kenterte, 40 Salzässer wurden verdorben. Hattinger Johannes hiess im Jahre 1410 ein Obervogt in Stockach.

gültig, aber der Grenzverlauf zwisch dem ehemaligen Grossherzogtum Baden und den angrenzenden schweizerischen Kantonen sei, heisst es, unterschiedlich. Auch die Koordi-